

Abendskitour Gampernei Donnerstag 29. Januar 2009

Tourenleiter: René Langenegger
Anzahl Teilnehmer: 10

Abmarsch .. Rückkehr: 18:00 Uhr .. 23:00 Uhr
Pausen: 1 mal 5 min; grosse Pause in Skihaus Bützen

Anreise mit: 3 Autos

Zusammenfassung: 17.30 ab Altstätten nach Grabs und die ersten 300 Höhenmeter hoch dem Studner Berg mit drei Autos. 9 Personen liefen in einer guten Stunde die 600 Höhenmeter hoch zum Skihaus Bützen.

Zuerst hatten wir eine gute Sicht auf die tausende Lichter im Tal, dann stockdichter Nebel.

Die kleinere Hälfte der Gruppe ging in die Wärme des Skihaus Bützen, die grössere Hälfte die weiteren 600 Höhenmeter in einer Stunde hoch zum Kapf.

Bereits wenige Meter oberhalb des Skihauses kamen wir aus dem Nebel, traumhafte Sicht auf die Sternen. Weitere Lichter waren nur noch der Säntis und der Hohe Kasten. Vom Mond sah man eine kleine orange Sichel zu sehen.

Abfahrt mit einer oder sogar zwei Stirnlampen auf dem Kopf, über den weichen und lockeren Schnee hinab zum Nebelmeer. Beim zurückschauen schwangen die Lichter rhythmisch hin und her und Jauchzer hellten durch die Luft.

Im Nebel dann volle Konzentration um die Hütte nicht zu verpassen. Wurst, Käse, Most, Bier und zum Schluss ein Kurvenwasser, bevor wir dann alle neun zusammen über den immer noch lockeren Schnee respektive Piste zum Auto schwangen. Um 23.00 waren wir bereits wieder zurück in Oberriet/Altstätten. Ein super Plausch und Skitour so einfach zum Fyrobügel!

Teilnehmer: Dabei waren Eveline Esser, Barbara Graf, Michele Bawidaamann, Ernst Wohwend, Thomas Stieger, Kollege und Nachbar Felix von Thomas Stieger, Stief Sieber, Marion Spirig und René Langenegger

Tourenbericht: René Langenegger